

---

Subject: möglicher Einfluss der Impfung auf den Haarstatus?

Posted by [OnkelDonald](#) on Tue, 10 Aug 2021 16:41:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,  
ich bin eigentlich niemand, der vorschnell irgendwelche Zusammenhänge ziehen möchte, so auch hier nicht. Die Frage sollte aber trotzdem erlaubt sein, wie es anderen damit ergeht. So habe ich z.B. in einer Facebook-Gruppe von vielen Leuten (Alter so 30-50), die sich mit Biontech haben impfen lassen, gelesen, dass sie (erst) einige Wochen nach der Impfung extrem schwere Beine und einen extrem erhöhten Schlafbedarf bekamen. (So war das auch bei mir, ich hätte es aber auf andere aktuelle Faktoren geschoben, die bei mir auch präsent sind... soll nur ein Beispiel dafür sein, dass man sich über (mutmaßliche) Nebenwirkungen ruhig austauschen sollte).

Zurück zum Thema Haare:

Ich bekam Anfang Juli meine erste Biontech-Impfung. Bis dahin hatte ich seit 1,5 Jahren mit den Big3 + Microneedling sehr stetige Erfolge und Neuwuchs gesehen, hatte etwas mehr als 1 Norwood-Stufe reingeholt, man konnte von Monat zu Monat Verbesserungen sehen. Nun war der Juni bei mir so von privatem Stress geprägt, dass ich leider 3-4 Wochen meine Topicals geschludert hatte und auch orales Fin hatte ich nur noch jeden 2. oder 3. Tag genommen. Das KANN also auch durchaus daran liegen.

Jedenfalls bekam ich Mitte Juli beim Blick in den Spiegel schon einen kleinen Schock: War Anfang Juni noch alles stabil, so hab ich in den nur 6 Wochen bis Mitte Juli mindestens 0,5 Norwood-Stufen eingebüßt, das zeigen auch meine Vergleichsfotos, die ich regelmäßig mache (aber bitte Verständnis, dass ich die nicht posten mag). Also nach stetiger, langsamer Verbesserung von Monat zu Monat, nun innerhalb von 6 Wochen ein Rückfall ca. auf den Status von vor 9 Monaten.

Also, wie gesagt, KANN von dem Schludern der AGA-Medis kommen, 3-4 Wochen sind ja schon hart an der Grenze.

Andererseits sind ja nicht nur die superschweren Beine, die bleiernde Müdigkeit sowie der extreme Schlafbedarf (unter 12 Stunden Schlaf kann ich seit 2 Wochen NICHT aufstehen) offenbar sowohl Covid- als auch Impfsymptome, wenn man sich umhört, also schon gewissermaßen verwandt, und und über starken Haarausfall (vermutlich temporär?) klagen auch viele Covid-Patienten (die mit dem Thema bisher nix zu tun hatten).

Daher Frage an euch:

Hat sich euer Haarstatus evtl. auch im Zusammenhang mit der Impfung (in meinem Fall Biontech) irgendwie verschlechtert?

PS: Ansonsten hab ich keine Symptome, und die Wahrscheinlichkeit, mich tatsächlich irgendwo mit Corona angesteckt zu haben, geht gegen Null, da ich seit langem noch immer sehr konsequent alles aus dem Homeoffice mache und so gut wie null Kontakt mit Menschen habe (und wenn doch, dann noch immer sehr konsequent mit FFP2-Masken und Abstand)

---